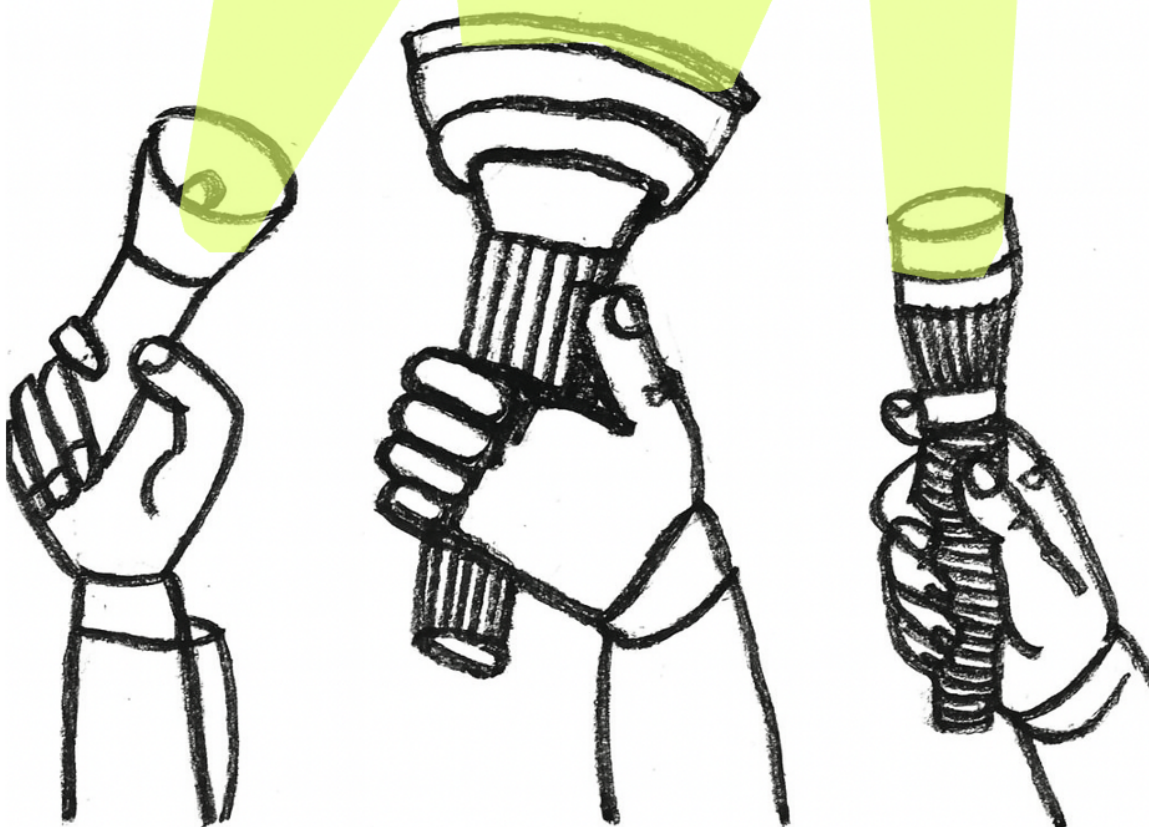




TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

KATATSTROPHEN CURRICULUM

EIN PÄDAGOGISCHER RAHMEN FÜR SCHULE UND
BILDUNG IN KRISENZEITEN



DAS KATASTROPHEN CURRICULUM

EIN PÄDAGOGISCHER RAHMEN FÜR SCHULE UND BILDUNG IN KRISENZEITEN

Diese Handreichung bietet Schulen Orientierung, Struktur und Materialien für den Bildungsauftrag unter Ausnahmebedingungen. Wir haben es entwickelt für Situationen wie Naturkatastrophen, Pandemien, militärische Konflikte oder anderen vorstellbaren großflächigen Störungen des öffentlichen Lebens. Im Mittelpunkt unserer Überlegungen stand dabei die Frage: Was wäre wenn wir bei der nächsten Pandemie o.Ä. vorbereitet wären? Was wenn Schulen Orte wäre die Sicherheit und Orientierung bieten, die ihren pädagogischen Auftrag ernst nehmen – und mehr als das – in ihr jeweiliges Gemeinwesen hinein stabilisierend wirken könnten? Was wenn Schulen HUBs wären für gesellschaftlichen Zusammenhalt, für Fürsorge und demokratische Handlungsfähigkeit? Diese Fragen zu formulieren heißt nicht, dass wir denken Schulen wurden und werden diesem Anspruch grundsätzlich nicht gerecht. Im Rückblick auf die Pandemie wird aber dennoch sichtbar wie herausfordernd die Situation für viele Schulen war und wie unvorbereitet es sie häufig getroffen hat. Mit dem Katastrophencurriculum wollen wir Unterstützung leisten. Wir, das ist eine Gruppe von Studierenden, die im Wintersemester 2025/26 unter der Federführung von Prof. Dr. Anja Besand an der Technischen Universität Dresden ihr Privileg genutzt hat unter günstigen Bedingungen und in großer Ruhe über diese Fragen nachzudenken. Am Entstehungsprozess zentral beteiligt waren, neben der studentischen Redaktionsgruppe, in einem partizipativen Verfahren auch Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleitungen und Eltern. All ihrer Erfahrungen und Ideen sind mit in unser Papier eingeflossen.

Im Mittelpunkt des Katastrophencurriculums steht ein pädagogisches Grundmodell, altersdifferenzierte Module und Vorlagen für den unmittelbaren Einsatz. Während vorliegende Ratgeber und Handreichung zum Umgang mit Notfällen und Krisen in Schulen bislang entweder unter einer psychosozialen oder schulrechtlichen Perspektive verfasst wurden nimmt dieses Curriculum die Perspektive politischer und sozialer Bildung ein - das bedeutet nicht das psychosoziale oder schulrechtliche Perspektiven hier keine Rolle spielen. Sie werden aber in einen umfassenderen bildungstheoretisch fundierten Rahmen gestellt.

Die Handreichung ist nicht im Auftrag eines oder mehrere Kultusministerien entwickelt worden Wir freuen aber wenn die Bildungsadministration sich für dieses Papier interessieren sollte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

Katastrophe – von was reden wir?
Was das Katastrophen-Curriculum leisten will
Didaktische Leitprinzipien
Altersdifferenzierung
Ein paar Worte zum Entwicklungsprozess

TEIL A: Handreichung für Lehrkräfte und Schulleitungen

1. Schule als Anker in der Krise

1. Schule im Ausnahmezustand – Was tun, wenn das Gebäude nicht zur Verfügung steht?
2. Wenn Lehrkräfte fehlen – Schule als sozialer Ort neu denken
3. Die Kinder sind weg – Kinder auf der Flucht versorgen
4. Checkliste: Was Lehrkräfte und Schulleitungen tun können, um Schulbetrieb in Krisenzeiten sicherzustellen

2. Lehrkräfte als Early Responders

1. Zwischen Bildungsauftrag und akuter Orientierungshilfe
2. Die eigene Rolle in der Krise – Rollenverständnis reflektieren
3. Handlungsfähig bleiben in der Krise – Fünf bewährte Methoden auch für Lehrkräfte
4. Umgang mit Trauma

3. Aus und in der Krise lernen

1. Menschen Lernen wenn sie müssen
2. Achtung vor kollaterale Lernprozesse
3. Wenn wir nicht wissen wie es weiter geht – Beteiligung ermöglichen
4. Didaktische Prinzipien helfen immer – auch in Krisensituationen

4. Krisenkommunikation

1. Schule als Kommunikationsknoten
2. Mit klaren Informationen gegen Desinformation arbeiten
3. Psychosoziale Hilfen

5. „Aus der Praxis – 5 Mini-Szenarien für den Krisenalltag“

TEIL B: Basismodule

	Themenfelder	Kooperationsmöglichkeiten
1. Ich & Wir Zusammenhalten	1. Zugehörigkeit & Unterschiedlichkeit 2. Zusammenarbeit & Aufgaben teilen 3. Teilen & Knappheit bewältigen 4. Konflikte & Zusammenhalt 5. Solidarität & Verantwortung	Politische Bildung, Ethik, Religion
2. Orientierung & Sicherheit	1. Raum & Umgebung verstehen 2. Zeit & Struktur 3. Menschen & Rollen 4. Selbstschutz und Verhalten im Notfall 5. Mein persönlicher Kompass	Geographie
3. Körper & Gefühle	1. Körper spüren & beruhigen 2. Gefühle erkennen & benennen 3. Erste Hilfe für die Seele 4. Trauma verstehen (ohne Diagnosen) 5. Was mir gut tut	Klassenleitung
4. Gesundheit & Erste Hilfe	1. Erste Hilfe in einfachen Fällen 2. Hilfe holen und Notruf absetzen 3. Hygiene und Infektionsschutz 4. Gefahrstoffe erkennen & meiden 5. Erste Hilfe bei Bewusstlosigkeit 6. Umgang mit Hitze, Kälte & Strom 7. Verantwortung teilen – nicht alles allein tun	Sport und ggf. Naturwissenschaften
5. Gemeinschaft & Verantwortung	1. Verantwortung übernehmen 2. Entscheidungen treffen 3. Gerechtigkeit erleben und gestalten 4. Minderheiten schützen 5. Verantwortung im Gemeinwesen	Politische Bildung
6. Medien & Information	1. Informationslage verstehen 2. Nachrichten prüfen & einordnen 3. Propaganda & Meinungsmache erkennen 4. Sich selbst informieren können 5. Medienkompetenz gemeinsam reflektieren	Deutsch, Fremdsprachen, politische Bildung
7. Rechte &	1. Menschen- & Kinderrechte kennen	

Demokratie

2. Rechte in Gefahr erkennen
3. Demokratie als Beteiligungsform verstehen
4. Rechte verteidigen & anzeigen können
5. Humanitäres Völkerrecht kennen & verstehen

Politische
Bildung

TEIL C: Das Notfallschulheft

TEIL D: Ressourcen

Kommentiere Literaturliste